

**Erledigt**

## **Dateireste in Clover Bootloader**

**Beitrag von „David\_2002“ vom 16. November 2020, 19:59**

Hallo zusammen.

Hab mir vor kurzem meinen Rechner von Catalina 15.7 auf Big Sur aktualisiert. Das Upgrade verlief fast reibungslos, jedoch gab es während der Installation eine Fehlermeldung. Konnte im Anschluss doch auf Big Sur booten.

Jetzt habe ich zwei zusätzliche Optionen im Bootloader. Diese sind noch von der Catalina Installation die ich gerne löschen möchte. Hab gehört das ich es mit EFI Shell beheben könnte, hab dazu aber nicht das Werkzeug im Menü. Die Version ist die aktuellste 5126.

[Hier](#) ist ein kurzes Video wie es aussieht.

Hier auch noch die EFI Datei im Anhang.

Wäre froh über jede Antwort.

[EFI.zip](#)

---

**Beitrag von „g-force“ vom 16. November 2020, 20:16**



Willkommen im Forum!

Wir müssen wissen, wie dein Rechner partitioniert ist, damit wir die Booteinträge finden können. Einen guten Überblick liefert "diskutil list", aber auch das Festplattendienstprogramm gibt wertvolle Hinweise.

---

**Beitrag von „David\_2002“ vom 16. November 2020, 20:26**

```

/dev/disk0 (internal, physical):
#|          TYPE NAME          |      SIZE      | IDENTIFIER |
0: | GUID_partition_scheme       |  *1.0 TB       | disk0      |
1: | Microsoft Basic Data         |  644.6 GB     | disk0s1    |
2: | Apple_APFS Container disk1   |  379.4 GB     | disk0s2    |
3: | EFI NO NAME                  |  209.7 MB     | disk0s3    |

/dev/disk1 (synthesized):
#|          TYPE NAME          |      SIZE      | IDENTIFIER |
0: | APFS Container Scheme -      |  +379.4 GB     | disk1      |
   | Physical Store disk0s2      |                |            |
1: | APFS Volume Catalina - Data  |   69.3 GB     | disk1s1    |
2: | APFS Volume Preboot         |   210.9 MB    | disk1s2    |
3: | APFS Volume Recovery        |   652.3 MB    | disk1s3    |
4: | APFS Volume VM              |    2.1 GB     | disk1s4    |
5: | APFS Volume Macintosh HD    |   15.5 GB     | disk1s5    |

/dev/disk2 (internal, physical):
#|          TYPE NAME          |      SIZE      | IDENTIFIER |
0: | GUID_partition_scheme       |  *2.0 TB       | disk2      |
1: | Microsoft Reserved          |    1.0 MB     | disk2s1    |
2: | Microsoft Basic Data        |    2.0 TB     | disk2s2    |

```

Hier ein Überblick. Disk1 ist die auf dem Big Sur drauf ist.

---

## Beitrag von „5T33Z0“ vom 16. November 2020, 20:45

[David\\_2002](#) Hier, versuchs mal mit dieser Config. Ich habe einige Quirks und Kernel-Einstellungen (unter Kernel und Kext Patches) für Z390 angepasst.

[config.plist](#)

---

## Beitrag von „David\_2002“ vom 16. November 2020, 21:01

Hat leider nicht viel gebracht. Bootloader sieht immer noch gleich aus. Könnte das nicht sein, dass sich im Finder noch Reste befinden?

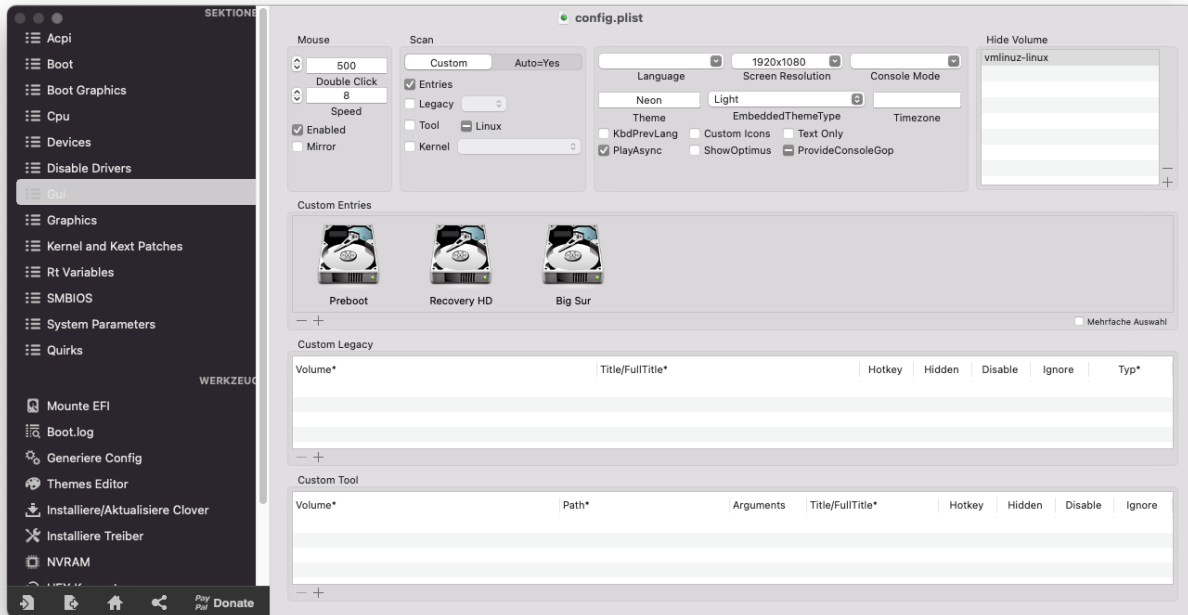
---

## Beitrag von „5T33Z0“ vom 16. November 2020, 22:12

Welche Einträge möchtest Du denn ausblenden? Der Installer-Eintrag sollte automatisch verschwinden, nachdem die macOS Installation abgeschlossen ist. Solange dieser Eintrag da noch ist, ist die Installation eigentlich noch nicht abgeschlossen. Normalerweise startet man solange von diesem Eintrag, bis er weg ist (sofern es sich dabei nicht um den USB Installations-

Stick handelt).

Allerdings hast Du Custom Entries in Deiner Config (die Symbole):



Die brauchst Du eigentlich nicht. Denn was da drin ist, kann man nicht ausblenden. Deswegen würd ich die Einträge löschen, oben den Modus auf "Auto=yes" setzen und dann unter Hide-Volume den Namen oder Teil des Namens eintragen, der ausgeblendet werden soll, zB "Install" oder "Data". Die Preboot Partition benötigt man ja unter Clover zum Start von Big Sur, wenn ich mich recht entsinne.

Aber am besten erst von nem Stick testen die geänderte config, nicht dass dir sonst Einträge fehlen und du die Kiste dann nicht mehr starten kannst.

---

**Beitrag von „David\_2002“ vom 16. November 2020, 22:29**

Besten Dank! Werde ich gleich nochmal versuchen. Habs wohl übersehen.

Edit: [Hat geklappt!](#) Hab jetzt auch Zugriff zur EFI Shell. Danke für die Hilfe. Ich denke in meinem Fall wäre das Problem somit gelöst.

Mit besten Grüßen,

David